

# PRESSEINFORMATION

Greenville/Karlsruhe, 30. Januar 2014

## Michelin Challenge Design 2014: Sieger sind gekürt

### Aufruf für Wettbewerb 2015 gestartet

Die Sieger der Michelin Challenge Design 2014 stehen fest. Das Thema des diesjährigen Wettbewerbs lautete „Driven/Undriven: The Duality of Tomorrow's Automobiles“. Die Teilnehmer entwarfen Konzepte für autonome Automobile, die sich auch ohne aktiven Eingriff des Fahrers im öffentlichen Straßenverkehr bewegen können. Die „Top Three“ der fünfzehn Finalisten sind der in Finnland lebende Pole Chris Luchowiec mit der Studie BOT, das Trio Chuang Dong, Zhen Qiu und Haowen Deng aus China mit seinem Entwurf AKA24 sowie der Südkoreaner Takbeom Heogh mit seinem „GelenK“ getauften Lkw-Konzept. Insgesamt hatten sich über 900 ambitionierte Fahrzeugdesigner aus 74 Ländern bei dem internationalen Wettbewerb angemeldet. Im 13. Jahr der Michelin Challenge Design haben damit bereits über 6.000 Teilnehmer aus 110 Ländern Entwürfe eingereicht.

### Kreativer Wettbewerb für zukunftsweisendes Automobil design

Die Michelin Challenge Design umfasst eine breite Palette von Veranstaltungen und Aktivitäten. Ihr Höhepunkt ist die jährliche Preisverleihung bei der North American International Auto Show (NAIAS) in Detroit. Im Rahmen der Messe vom 13. bis 26. Januar wurden auch die diesjährigen Entwürfe aller 15 Finalisten präsentiert. An dem international ausgerichteten Wettbewerb können Hersteller, Automobilzulieferer, unabhängige Design-Studios, hauptberufliche Designer sowie Design-Studenten und Schüler teilnehmen. Eine international besetzte Fachjury bewertet die eingereichten Vorschläge unter anderem auf ihre Relevanz, die Originalität des Konzepts sowie Wert und Qualität des Designs. Darüber hinaus werden das Entwicklungspotenzial sowie die Qualität der Modelle und Illustrationen beurteilt.

„Während technische Innovationen, gesellschaftliche Bedürfnisse und die Anforderungen der Verbraucher in dramatisch unterschiedliche Richtungen führen, bietet die Michelin Challenge Design ein Fenster in die Zukunft der nachhaltigen Mobilität“, so Thom Roach, Vice President Marketing, Erstausrüstung Michelin Nord- und Südamerika. „Die Veränderung und die Geschwindigkeit, mit der sie stattfindet, bedeutet eine große Herausforderung für Konstrukteure und technische Innovatoren. Die Qualität und Bandbreite der vorgelegten Entwürfe war auch in diesem Jahr beeindruckend. Wir freuen uns daher, dass eine Jury aus weltweit anerkannten Designern dabei geholfen hat, die kreativsten Entwürfe aus der ganzen Welt zu beurteilen.“



Michelin North America, Inc. hat die jährlich stattfindende Michelin Challenge Design ins Leben gerufen, um kreatives Denken und originäre Innovationen im Fahrzeugdesign zu fördern und ihnen internationale Sichtbarkeit zu verleihen. Durch den Wettbewerb unterstreicht das Unternehmen Michelin, welche hohe Bedeutung es den Themen Kreativität und Gestaltung beimisst. Michelin ist davon überzeugt, dass gutes Design nicht nur den technischen Fortschritt fördert, sondern dass faszinierende und begeisternde Produkte auch eine unbedingte Voraussetzung für anhaltende Markterfolge sind.

**Die Juroren der Michelin Challenge Design 2014:**

- Chris Chapman, Chef-Designer, Hyundai America Technical Center
- Hubert Lee, Creative Director, Mercedes-Benz Advanced Design North America
- Dave Marek, Bereichsleiter Advanced Design, Honda R&D Americas
- Rich Plavetich, General Manager, Nissan Design America
- Stewart Reed, Berater und Vorsitzender der Jury; Leiter des Transportation Design Departments am Art Center College of Design
- Frank Saucedo, Director, General Motors Advanced Design Studio
- Freeman Thomas, Director, Strategic Design, Ford Motor Company

**Frist für Michelin Challenge Design 2015 läuft bis 1. Juni**

Das Thema der Michelin Challenge Design 2015 lautet: „Drive Your Passion. Engaging Senses, Soul and Emotion.“ Michelin sucht einfache und nachhaltige Fahrzeugkonzepte, die auf einer vom Teilnehmer selbst auszuwählenden, legendären Straße ein Maximum an Fahrspaß garantieren. Die Entwürfe sollten einzigartige Features bieten und wie immer auch eine innovative Rad-Reifen-Lösung beinhalten. Einsendeschluss für die Entwürfe zur Michelin Challenge Design 2015 ist der 1. Juni 2014.

Für weitere Informationen und Bilder besuchen Sie [www.michelinchallengedesign.com](http://www.michelinchallengedesign.com) oder kontaktieren Sie:

Brian Remsberg  
Michelin North America  
Büro: +1 864 4585908  
Handy: +1 864 5617459  
[brian.remsberg@us.michelin.com](mailto:brian.remsberg@us.michelin.com)

John Love  
EMC Strategic Communications  
Büro: +1 248 8160106  
Handy: +1 248 880 2114  
[john@emcstrategic.com](mailto:john@emcstrategic.com)

#### Über Michelin ([www.michelin.de](http://www.michelin.de))

Der weltweit agierende Reifenhersteller Michelin beschäftigt 113.400 Mitarbeiter und besitzt Vertriebsorganisationen in über 170 Ländern. Angespornt von der Vision einer umweltverträglichen Mobilität entwickelt, produziert und verkauft das Unternehmen Reifen für nahezu alle Fahrzeugarten, wie Flugzeuge, Automobile, Fahrräder, Erdbewegungsmaschinen, Ackerschlepper, Lastkraftwagen und Motorräder. Produziert wird in 69 Werken in 18 Ländern auf fünf Kontinenten. Um seine anspruchsvollen Produkte und Technologien permanent weiterzuentwickeln, besitzt Michelin Versuchs- und Entwicklungszentren in Europa, den USA und Japan. Über das Kerngeschäft hinaus ist Michelin als Herausgeber von Reise-, Hotel- und Restaurantführern sowie Land- und Straßenkarten weltweit bekannt und bietet unter [www.ViaMichelin.de](http://www.ViaMichelin.de) eine Internetplattform für die persönliche Routen- und Reiseplanung. Michelin Lifestyle Limited (MLL) ergänzt die breite Produktpalette rund um die Mobilität mit innovativen Merchandising-Artikeln. Die hohe Qualität der MICHELIN Produkte belegen auch die zahlreichen Auszeichnungen. So ist Michelin aktuell zum Beispiel „Reifenhersteller Nummer 1“ beim Image Award 2013 der „VerkehrsRundschau“, „Beste Reifenmarke für Nutzfahrzeuge“ bei der Leserwahl der Fachmagazine „trans aktuell“, „Fernfahrer“ und „lastauto omnibus“, beste Reifenmarke des Motor Klassik-Award 2013 und „Best Brand“ bei der Leserwahl der Motorrad-Fachzeitschrift „PS“ sowie „Beste Marke 2013“ bei der Leserwahl der Fachzeitschrift „sport auto“ in den Kategorien Sommerreifen und Rennreifen. Seiner gesellschaftlichen Verantwortung stellt sich das Unternehmen unter anderem, indem es seit 1998 regelmäßig die Michelin Challenge Bibendum veranstaltet: eines der weltweit größten Foren für nachhaltige Mobilität.

#### Über Michelin North America

Zur Verbesserung nachhaltiger Mobilität entwickelt, produziert und vertreibt Michelin Reifen für alle Fahrzeugtypen, einschließlich Flugzeugen, Automobilen, Fahrrädern, Erdbewegungs-, und Landmaschinen, Lastkraftwagen und Motorrädern. Das Unternehmen veröffentlicht auch Reise-, Hotel- und Restaurantführer, Landkarten und Straßenatlanten. Michelin North America ([www.michelinman.com](http://www.michelinman.com)) mit Hauptsitz in Greenville, South Carolina, beschäftigt mehr als 22.000 Mitarbeiter und betreibt 19 Produktionsstätten an 16 Standorten.

#### Rückfragen bitte an:

**Dr. Gudrun Langer**  
**Nadine Rühle**

**Telefon +49 (0)721 530-1384**  
**Telefon +49 (0)721 530-1336**

Download dieser Pressemeldung und des Bildmaterials unter:  
[www.michelin-presse.de](http://www.michelin-presse.de)

Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA, Öffentlichkeitsarbeit,  
Michelinstraße 4, 76185 Karlsruhe, Fax +49 (0)721 530-1555



## **Bildunterschriften Michelin Challenge Design 2014**

Copyright Bildmaterial: Michelin North America

### **1. Platz Michelin Challenge Design 2014: BOT**

Der BOT getaufte Siegerentwurf des polnischen Designers Chris Luchowiec ist ein vollautonomes Transportsystem für Ballungsräume. Geordnet wird das nur 3,50 Meter lange, fahrerlose „Sammeltaxi“ per Handy-App, ein Cloud-Rechner im Hintergrund koordiniert und optimiert die gewünschten Fahrtrouten. Der elektrisch angetriebene und mit Allradlenkung angeüstete BOT bietet bis zu vier Passagieren auf Stehsitzen Platz.

### **2. Platz Michelin Challenge Design 2014: AKA24**

AKA24 des chinesischen Designer-Trios Chuang Dong, Zhen Qiu und Haowen Deng kann auch „hochkant“. Die Fahrgastzelle ist dazu drehbar um die Längsachse des Chassis gelagert, die Räder lassen sich komplett zusammenfallen. So wird AKA24 im autonomen Fahrmodus zur platzsparenden Individual-Eisenbahn, die auf einem neben der Straße angeordneten Magnetband ihrem Ziel entgegenschwebt.

### **3. Platz Michelin Challenge Design 2014: GelenK**

„GelenK“ ist gelenkiger: Das Lkw-Konzept des Südkoreaners Takbeom Heogh soll auch große Lastenträger citytauglich machen. Die Idee: In der Stadt werden die Anhänger nicht mehr fest angedockt, sie folgen der „Zugmaschine“ autonom. Dazu verfügt jede Transportbox über einen eigenen Antrieb, GPS und kann drahtlos mit der Außenwelt kommunizieren. Jede Menge neue Ideen gibt es auch für den Fahrerarbeitsplatz. Der Sessel des Piloten beispielsweise bewegt sich auf einem Schienensystem. Zum Aussteigen durch die Front fährt er automatisch von der erhöhten Fahrposition herunter aufs Fahrbahnniveau.